



öffentlich

Betreff:

Regionalpark-Radweg im Potsdamer Norden etablieren

Einreicher: Fraktion CDU

Erstellungsdatum: 14.02.2023

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

01.03.2023 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie eine Radwegverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin als Teil einer Regionalparklinie etabliert werden kann.

Dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität sind im 3. Quartal 2023, die Prüfergebnisse vorzustellen.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Verein für Landschaftspflege Potsdamer Kulturlandschaft hat konkrete Projekte zur Belebung des Regionalparks Havelseen-Mittlere Havel vorgestellt. Ziel ist es, einen gemeinsamen landschaftlichen, touristischen, infrastrukturellen und kulturellen Aktionsraum zu etablieren. U.a. ist dafür eine Regionalparklinie für Fußgänger und Radfahrer geplant. Eine Radwegeverbindung zwischen Uetz-Paaren und Ketzin - welche derzeit fehlt - kann einen weiteren Beitrag leisten, um die infrastrukturellen Voraussetzungen für eine Regionalparklinie zu schaffen. Entsprechende Prüfergebnisse sind im 3. Quartal 2023, dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität vorzustellen.